

# Quartier Ecoparc

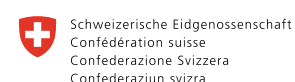
## Neuenburg

Kanton Neuenburg



**Das Projekt Ecoparc setzt den Willen nach städtebaulicher Verdichtung um und sieht die Schaffung eines neuen Quartiers vor, das auf einer etwa vier Hektaren grossen ehemaligen Eisenbahnbrache in der unmittelbaren Umgebung des Bahnhofs Neuenburg zu stehen kommt.**

Es umfasst das Gebäude des Bundesamts für Statistik (BFS), umgenutzte ehemalige Industriebauten und neue Gebäude, die für verschiedene Nutzungen bestimmt sind: Wohnen, Bildung, Arbeiten und Dienstleistungen. In der Architektur der Bauten widerspiegelt sich der Geist des Orts – sowohl in der Volumetrie der Gebäude, die sich der Geometrie des Geländes anpasst, als auch in ihrer Typologie, die gewisse Aspekte grossräumiger Lofts übernimmt. Viel Wert wurde auf eine Verminderung des Energieverbrauchs, die Materialwahl und die Benutzerfreundlichkeit gelegt. Die grosse Vielfalt der Wohnungstypen spricht zudem Mieterinnen und Mieter verschiedener Altersgruppen an und fördert damit die Durchmischung. Dieses bedeutende Projekt der städtischen Erneuerung, das unter anderem den Prix ASPANSO 2007 erhielt, wurde durch die Zusammenarbeit zahlreicher öffentlicher und privater Partner möglich.



**Bundesamt für Raumentwicklung ARE**  
**Bundesamt für Energie BFE**

**Kontaktperson Stadt Neuenburg:**

**Olivier Neuhaus**

Architecte-urbaniste communal  
olivier.neuhaus@ne.ch

**Emmanuel Rey**

Associé de Bauart Architectes  
et Urbanistes SA  
rey@bauart.ch

**Berater:**

**Basile Barbey**

Equiterre  
Telefon 022 329 99 29  
barbey@equiterre.ch

**Weitere Informationen:**

[www.quartierecoparc.ch](http://www.quartierecoparc.ch)  
[www.ecoparc.ch](http://www.ecoparc.ch)

### Quartier Ecoparc in Neuenburg

Wohnbauten (Arch.: Bauart)

